

Warum eiffo?

Wir, die Handelnden der eiffo, haben unabhängig voneinander in Initiativen und Projekten verschiedener Branchen **praktisches, formales und koordinatives Know-how** sammeln können. Dabei haben wir erkannt, dass neben der

- Entwicklung
- Konkretisierung
- Ausarbeitung und
- Umsetzung

eigener Ideen der Betriebe eine mögliche Förderfähigkeit wesentlich ist.

Die **Leistung** von eiffo umfasst **die Konzeption, Planung und insbesondere begleitende Durchführung** konkreter industrieller Entwicklungs- und Innovationsmaßnahmen. Kernbereiche, die wir abdecken sind:

- Prozesstechnik
- Beschichtungslösungen
- Energie- und Ressourceneffizienz
- Optimierung der Prozess- und Lieferketten
- technische Anpassung gemäß gesetzlichen Vorgaben und Verordnungen
- innovative Entwicklungen von Funktionalitäten und Produkteigenschaften entlang der Wertschöpfungskette



Durch diese Leistungen erreichen Sie gemeinsam mit eiffo **zweckmäßige Lösungen** für die Hauptanforderungen der modernen Zeit:

- Bewusstsein bei Entscheidungsträgern in mittelständischen Unternehmen über die Relevanz der Ressourceneffizienz
- Einschätzung der Chancen, die in der Optimierung der Produktionsprozesse liegen (z.B. substantielle Kosteneinsparungen)
- Verbesserung der Beurteilungsfähigkeit bei Vergleichen von Produktionsprozessen und alternativen Technologien, Produkte und Anwendungen sowie Recyclingdaten
- Spezifische Informationen über den Zugang zu Technologien und innovativen Lösungen
- Kooperationsmöglichkeiten, Erfahrungsaustausch und gemeinsame Technologieentwicklung für Gegenwart und Zukunft
- Kooperationen innerhalb von Lieferketten und über Branchengrenzen hinaus

Herzog-Carl-Str. 2 | 73760 Ostfildern
t. 0711 782 608 6 | e. mail@eiffo.de
www.eiffo.de

eiffo eG - Unternehmensprofil

eiffo ist ein Ingenieurunternehmen mit aktuell 11 Mitarbeitern spezialisiert im Bereich der metallischen Beschichtungstechnik mit elektrochemischen und physikalischen Prozessen. Die Mitglieder der Genossenschaft bringen umfangreiche Kompetenzen und langjährige Erfahrung sowohl aus Forschung und Entwicklung als auch aus der Industriepraxis der Oberflächentechnik mit. Schwerpunkte der Entwicklungstätigkeit, die in der Regel im Verbund von Unternehmen und Forschungspartnern durchgeführt wird, sind nachhaltige Produktentwicklung, energie- und materialeffiziente Produktionsprozesse, „Galvanik 4.0“ sowie Beratung zur Einhaltung gesetzlicher Auflagen und Verordnungen, aktuell insbes. im Kontext der REACH-Verordnung. Als Innovationsplattform der Branche ist eiffo eG aus einer Initiative der DGO Deutsche Gesellschaft für Galvano- und Oberflächentechnik e. V. hervorgegangen und arbeitet mit den unterschiedlichen Verbänden der Branche zusammen. In dieser Funktion koordiniert eiffo eG gemeinsam mit Mitgliedern der Genossenschaft eine Reihe von F&E-Netzwerken u.a. für innovative Beschichtungssysteme, Energie- und Ressourceneffizienz in der Lieferkette der Oberflächentechnik, Oberflächentechnik & Leichtbau sowie europäische F&E-Verbundprojekte.

eiffo:net

eiffo eG koordiniert das Innovationsnetzwerk eiffo:net der industriellen Oberflächentechnik.

Im Innovationsnetzwerk eiffo:net sind aktuell knapp 50 Unternehmen in laufenden oder in Vorbereitung befindlichen Innovationsprojekten aktiv; insgesamt sind mit dem Netzwerk ca. 200 Unternehmen der industriellen Oberflächentechnik verbunden. Technologischer Schwerpunkt ist die metallische Beschichtungstechnik mit elektrochemischen und physikalischen Verfahren. Dementsprechend sind etwa 60% der Unternehmen Beschichtungsbetriebe aus dieser Branche, die restlichen 40% sind Technologie- und Chemie-zulieferer der Branche. Räumlich verteilen sich die Unternehmen im Wesentlichen entlang der Achse Nordrhein-Westfalen, Hessen, Baden-Württemberg und Bayern.

15 Forschungseinrichtungen, mit denen teilweise bereits langjährige Kooperationen bestehen, sind regelmäßig in die Innovationsvorhaben als Entwicklungspartner einbezogen.

Mission der eiffo eG

Ausgehend von den Erfahrungen aus dem F&E-Netzwerk WeGaNet, das Gründungsmitglieder der eiffo eG gemeinsam mit der DGO (Deutsche Gesellschaft für Galvano- und Oberflächentechnik) im Jahr 2008 initiiert haben und seither koordinieren, sowie aus zahlreichen Workshops mit Unternehmen wird es immer wichtiger, Instituts-basierte Forschung und Unternehmens-basierte Entwicklungsarbeiten in der Oberflächentechnik gemeinsam zu organisieren. Entscheidend für den Erfolg ist dabei eine langfristige und kontinuierliche Begleitung zur Koordination der durchgeführten Projekte und zur Umsetzung der jeweiligen Forschungsergebnisse in marktfähige Produkte und Verfahren.

Insbesondere auch die wachsenden Anforderungen an die Betriebe durch politische Maßnahmen wie z.B. REACH und ROHS Verordnungen, Maßnahmen gegen den Klimawandel oder zur Verbesserung der Ressourceneffizienz erfordern eine angepasste Umsetzung durch gemeinsame Forschung und Entwicklung. Viele dieser Betriebe haben dabei durch ihre geringere Größe und die begrenzte Personalkapazität Schwierigkeiten, die erforderlichen Maßnahmen selbst zu planen und durchzuführen.

Auf der Basis langjähriger Zusammenarbeit hat die eiffo eG eine besondere Struktur entwickelt, um **mittelständische Unternehmen sowohl in betriebswirtschaftlicher als auch in technologischer Hinsicht effizient und aktiv zu unterstützen. Kernaufgaben sind dabei die Entwicklung, Konkretisierung und Ausarbeitung von Innovationsideen der Betriebe, die Bewertung der technischen und wirtschaftlichen Realisierbarkeit (einschließlich Fördermöglichkeiten), und die aktive Mitwirkung bei Planung und Umsetzung der Innovationsprojekte.** Dabei erfolgt eine Kooperation mit den relevanten Branchenverbänden der Oberflächentechnik sowie mit angrenzenden Branchen entlang der industriellen Lieferketten.

Ein wichtiger Aspekt ist die Tatsache, dass Forschungs- und Entwicklungspolitik in Europa verstärkt auf Internationalität und Kooperation setzt. Dies wird in der immer rascheren Globalisierung und im Kontext der Entstehung neuer wissenschaftlicher und technologischer Mächte – insbesondere China und Indien – zunehmend Kernkompetenz für den Erhalt der der Wettbewerbsfähigkeit europäischer Unternehmen gesehen.

Die Unterstützung der mittelständischen Betriebe der Oberflächentechnik, im europäischen und internationalen Umfeld erfolgreich die eigene Innovationsfähigkeit weiter zu entwickeln und ihre Wettbewerbsposition zu behaupten, ist deshalb zentrales Arbeitsfeld der eiffo eG.

Alleinstellung

Aufgrund der **Konzentration auf die Oberflächentechnik und technologisch angrenzende Industriesektoren** und die sehr gute Verankerung in dieser Branche bietet die eiffo eG eine im Bereich der mittelständischen Betriebsberatung außergewöhnliche **Kombination von sehr hoher technischer Kompetenz in Verbindung mit langjähriger, umfassender Erfahrung im Innovationsmanagement.**

Ein solches Kompetenzprofil können sonst in der Regel nur große, international tätige Beratungsunternehmen vorweisen. Diese kommen jedoch aufgrund ihrer Kostenstruktur nicht als Wettbewerber in der Mittelstandsberatung in Betracht.

Ein weiterer wichtiger Unterschied ist auch die Einbindung der Partner in den universitären Bereich durch z.B. Lehraufträge oder gemeinsame Entwicklungsprojekte.

Ein Mehrwert von eiffo eG ist überdies die aktive Entwicklung von Ideen gemeinsam mit den mittelständischen Unternehmenskunden und vor allen Dingen die aktive Mitgestaltung und Begleitung von geförderten Forschungsprojekten.

Leistung

eiffo eG bietet ingenieurtechnisches Innovationsmanagement mit einem klar umrissenen Technologieprofil und eigener Entwicklungskompetenz in folgenden **Technologiefeldern**:

- Ressourceneffiziente Technologien und Prozesse für die Oberflächentechnik sowie die vor und nach gelagerten Teile der Wertschöpfungsketten
 - Einzelbetriebliche Prozessoptimierung
 - Optimierung von Fertigungsprozessen entlang der industriellen Lieferkette der Oberflächentechnik
- Funktionale Oberflächen als Bausteine innovativer Produkte mit den Schwerpunkten Ressourceneffizienz und neue Produktfunktionen
 - Analyse des Bedarfes und Ideenfindung zur Umsetzung (Technologie Scouting)
 - Ressourceneffiziente Produktgestaltung und Produktion mit funktionalen Oberflächen
 - Weiterentwicklung funktionaler Beschichtungen und Produkteigenschaften
 - Integration unterschiedlicher Anwendungen / „Multifunktionalität“

In diesen Technologiefeldern werden folgende **Leistungen / Tätigkeitsfelder** abgedeckt:

- Innovationsmanagement
 - Kreativität
 - Innovationsstrategien und Roadmaps
 - Ideenfindung und Ideenbewertung,
 - Analyse von langfristigen Trends und kurzfristigen Bedarfen
 - Effiziente Umsetzung von Innovationsideen
 - Innovationskooperationen
 - Unterstützung der Markteinführung
- Technologieberatung technisch / wirtschaftlich
 - Bewertung von Verfahren und Prozessen, insbes. im Vergleich zu „Best available Technologies“ (BAT) und Nutzung von „Standard“ Technologien
 - Ressourcen effiziente Optimierung von Prozessen und Prozessketten
 - Optimale funktionale Oberflächen für Produkte
 - Möglichkeiten und Chancen von Materialsubstitutionen
 - Chancen von neuen Techniken, z.B. Nicht-wässrige Elektrolyte
- Technologieentwicklung
 - Umfassendes F&E-Management "aus einer Hand"
 - Durchführung von konkreten Entwicklungsaufträgen
 - Aktive Mitwirkung in F&E-Projekten mit eigenen Konzepten
- „Veranstaltungen, Konferenzen, Workshops etc. zu Technologie- und Innovationsthemen in den vorgenannten Bereichen